

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Landkreis Rhein-Erft-Kreis

#### Mittelfeld mit hoher Produktivität und hohen Arbeitskosten

Der Rhein-Erft-Kreis belegt mit 50,7 Punkten Platz 212 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen belegt der Rhein-Erft-Kreis Platz 27 unter 54 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Rhein-Erft-Kreis punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- 71.479 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet der Rhein-Erft-Kreis im Gesamtvergleich mit Rang 26 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen ergibt sich Rang vier unter 54 Kreisen.
- Bei der Kaufkraft je Einwohner kommt der Rhein-Erft-Kreis auf Rang 60 unter 409 untersuchten Kreisen und kreisfreien Städten. Der Indexwert liegt hier bei 120,0 Punkten. Dieser Punktwert ist auf Basis von GfK-Daten errechnet worden. Durchschnitt ist ein Wert von 100. In Nordrhein-Westfalen ergibt sich Rang acht unter 54 Städten und Kreisen.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 1.009 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht der Rhein-Erft-Kreis Rang 62 im INSM-Bundesvergleich. In Nordrhein-Westfalen kommt der Rhein-Erft-Kreis damit auf Platz 18 von 54.

#### Schwächen:

- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Rhein-Erft-Kreis auf 35.379 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Rhein-Erft-Kreis bundesweit auf Rang 337. Innerhalb von Nordrhein-Westfalen ergibt das Rang 42.
- 11,3 Prozent der über 18-Jährigen im Rhein-Erft-Kreis sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 319 im Bundesvergleich, Rang 29 von 54 im eigenen Bundesland.
- Pro Jahr übernachten im Rhein-Erft-Kreis statistisch betrachtet 1,6 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 309 im Gesamtranking. Platz 20 von 54 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.

---

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Rhein-Erft-Kreis in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
<b>50,7</b>	<b>212</b>	<b>Landkreis München</b>	<b>27 von insg. 54</b>	<b>Landkreis Olpe</b>

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,5</b>	<b>12,5</b>	<b>79</b>	<b>14</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	120,0	100,0	60	8	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	374	282	66	5	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>12,0</b>	<b>12,5</b>	<b>259</b>	<b>30</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	9,0	8,4	256	30	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	58,2	60,0	279	33	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,3</b>	<b>15,0</b>	<b>284</b>	<b>36</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	27.901	28.534	167	25	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,9	1,4	289	40	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-7,1	-0,8	286	47	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	5,5	5,6	234	25	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	3,6	3,5	254	35	LK Eichstätt
Demografie	Index	107,1	100,0	160	25	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.763	6.786	289	30	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	11,3	9,6	319	29	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	1.009	765	62	18	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.363	1.456	215	18	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>9,9</b>	<b>10,0</b>	<b>216</b>	<b>10</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	71.479	58.299	26	4	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	35.379	31.846	337	42	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	7,4	7,8	179	30	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	2,3	2,2	140	23	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,6	4,8	309	20	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	50,8	54,3	243	6	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	100,2	98,9	130	10	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>